



**Verinsjahr**  
**1986**

Vorstandschafftgewählt am 28.2.1986

1. Vorsitzender	Helmut Hirsch	Traunwalchen
2. Vorsitzende	Erna Friesinger	Stein a.d. Traun
1. Kassier	Georg Gröbner	St. Georgen
1. Schriftführerin	Gertraud Schinler	St. Georgen
Technischer Leiter	Erich Bozner	St. Georgen

Vereinsausschuß

2. Kassier	Franz Schinko	St. Georgen
2. Schriftführerin	Edeltraud Kraus	St. Georgen
Jugendleiter	Alfred Speckmeier	Haßmoning
Pressewart	Karl Holicke	St. Georgen
Revisoren	Jakob Huber	Stein a.d. Traun
	Adolf Gallinger	Stein a.d. Traun

Abteilungsleiter

für Fußball	Josef Sojer	Stein a.d. Traun
für Leichtathl.	Helmut Hirsch	Traunwalchen
für Eisschützen	Heinz Strobl	St. Georgen
für Ski	Paul Karrasch	St. Georgen
für Tischtennis	Reinh. Waldreiter	Weisbrunn
für Tennis	Ferdinand Koch	St. Georgen
für Basket u. Volleyb.	Alfred Speckmeier	Haßmoning
für Frauenturnen	Luitgart Magg	St. Georgen
für Freizeitsport	Klaus Jauzus	Stein a.d. Traun

Mitgliederstand am 01. Januar 1986 = 960

E H R U N G E N

Vom Bayer. Landessportverband ( BLSV ) wurden für langjährige ehrenamtliche Mitarbeit im Verein ausgezeichnet:

Silber mit Gold für 20 Jahre

Georg Pöschl und Karl Holicke

Silber für 15 Jahre

Reinhard Waldreiter, Georg Gröbner und Jakob Huber

Bronze für 10 Jahre

Anton Kraus, Heinz Strobl, Erich Bozner, Alfred Speckmeier und Adolf Gallinger

Mit der Vereinsehrennadel in Bronze und Urkunde wurden ausgezeichnet:

Maier Peter	für 250 Einsätze beim Tischtennis
Heinz Strobl	für 250 Einsätze b.Eisstock u.Asphaltschießen
Albert Falter	für 250 Einsätze " "

Für 20 Jahre Mitgliedschaft beim TSV Stein-St.Georgen erhielten nachstehende Personen die Ehrennadel in Bronze mit Urkunde:

Irmtraud Augustin	St.Georgen	Braml Wolfgang	Stein/Traun
Josef Braun	Weisham	Eder Franz	Weisham
Franz Daxenberger	Stein	Egginger Dora	Stein
Ingeborg Fackler	Hörpolding	Erna Friesinger	Stein
Ursula Gallinger	Stein	Christa Gröbner	St.Georgen
Ernestine Häusl	Stein	Irmgard Haltmayer	Stein
Franz Handle jun.	Stein	Gudrun Handle	Stein
Johann Hausbacher	St.Georgen	Jakob Heindlmeier	St.Georgen
Marianne Huber	Stein	Rita Huber	Stein
Edelgard Kotyrba	Anning	Edeltraud Kraus	St.Georgen
Karin Kroihner	Anning	Josef Limbeck	Trostberg
Peter Maggg	St.Georgen	Marianne Maier	Weisbrunn
Christa Mauler	Stein	Gerhard Mörtl	St-Georgen
Irmtraud Obermeier	Hohenester	Rosa Peteranderl	Hörpolding
Brunno Richter	Anning	Heinrich Seybold	St.Georgen
Gertraud Schindler	St.Georgen	Franz Schinko	St.Georgen
Mathilde Schinko	St.Georgen	Josef Schroll	Walding
Elfriede Schuhbeck	Stein	Eleonore Schwankl	St.Georgen
Ludwig Schwankl jun.	St.Georgen	Barbara Stadler	Zieglstadl
Wilhelm Stöckl	St.Georgen	Johann Utzmeier	Hörpolding
Sebastian Weber	St.Georgen	Albert Winkler	Hörpolding

# Steiner Eisschützen hamstern Erfolge

Pokalsieger in Frankfurt, Stadtmeister von Traunreut und Vereinsmeister des TSV

Tageszeitung  
Febr. 1986

**St. Georgen.** Seit sieben Jahren wird die Eisschützenabteilung des TSV Stein-St. Georgen von Eintracht Frankfurt zum Internationalen Eisstockturnier eingeladen. Abteilungsleiter Heinz Strobl und vier Eisschützen waren dabei. 19 Mannschaften waren am Start, darunter mehrere Bundesligisten. Die hiesigen Eisschützen erreichten den 1. Platz, zwar punktgleich mit dem MSC Mannheim, aber mit der besseren Stocknote. Stein holte sich also zum dritten Mal den Pokal.

Am Samstagnachmittag wurde im Eisstadion in der Irsinger Au die Stadtmeisterschaft im Mannschafts-Eisstockschießen ausgetragen. Ausgerichtet wurde dieses Turnier von der Eisschützenabteilung im TSV Stein-St. Georgen, Wettkampfleiter war Heinz Strobl. 18 Mannschaften waren am Start. Es wurde in zwei Gruppen zu je neun Mann geschossen. Eine Mannschaft mußte jeweils pausieren. Die beiden Gruppensieger ritterten um den 1. Platz. Stadtmeister wurde die Mannschaft Hans Stadler mit den Schützen Manfred Haf-

ner, Georg Rachl und Heinz Strobl mit 17:1-Punkten. Die Siegerehrung nahm dann 1. Bürgermeister Eduard Wiesmann vor, der den Wanderpokal der Stadt überreichte und die Glückwünsche der Stadt übermittelte. Dabei wurde er assistiert von 1. RSV-Vorsitzenden Anton Kraus. Alle Mannschaftssieger erhielten einen Preis in Naturalien.

Am Sonntagvormittag wurde dann im Eisstadion die Vereinsmeisterschaft ausgetragen. Wieder war die Eisschützenabteilung der Ausrichter. Teilnehmen durften nur TSV-Mitglieder. Wie bei der Stadtmeisterschaft war diesem Turnier schönes, aber kaltes Winterwetter beschieden. Die Eispiste war in bester Ordnung. Zum Start waren diesmal nur zehn Mannschaften angetreten. Wettkampfleiter war Charly Haslwanger. Vereinsmeister wurde die Mannschaft Helmut Hafner mit den Schützen Otto Bayer, Hermann Brosch und Albert Falter; 2. Vereinsmeister die Mannschaft Hans Stadler; 3. Vereinsmeister die Mannschaft Gerhard Mörtl.



Die Eisschützen-Abteilung des TSV Stein-St. Georgen belegte beim Internationalen Eisstockturnier der Eintracht Frankfurt zum dritten Mal den 1. Platz. Die Sieger: Helmut Hafner, Otto Bayer, Abteilungsleiter Heinz Strobl, Hans Stadler und Toni Gmeindl.



Beim Mannschafts-Eisstockschießen um die Stadtmeisterschaft Traunreut wurde die Mannschaft der Steiner Eisschützen Pokalsieger und 1. Stadtmeister. Hier Abteilungsleiter Heinz Strobl, Manfred Hafner, Hans Stadler und Georg Rachl. Rechts RSV-Vorstand Anton Kraus.

Tageszeitung  
Febr. 1986

Durch einen tragischen Verkehrsunfall kam am 7. Juli 1986 der Fußball-Jugendleiter und Jugendtrainer Konrad Holzner ums Leben.

**Nachruf**

Plötzlich und unerwartet haben wir durch einen tragischen Unfall unseren allseits beliebten Freund

**Konrad Holzner**

verloren. Er wird uns unvergessen bleiben.

Stein/St. Georgen, den 8. Juli 1986

**Die Fußballer  
des TSV Stein/St. Georgen**

**Nachruf**

Wir trauern um unseren Sportkameraden

**Konrad Holzner**

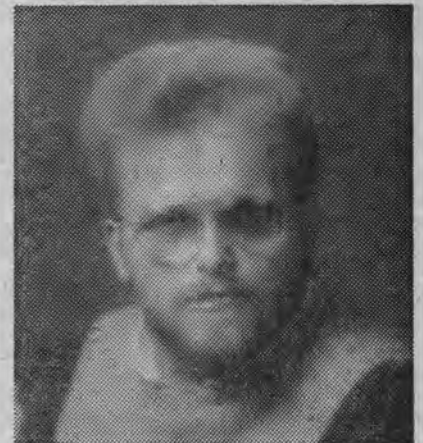
der durch einen tragischen Unfall aus unserer Mitte gerissen wurde. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Stein/St. Georgen, den 8. Juli 1986

**Die Vorstandschaft  
des TSV Stein/St. Georgen**

**Konrad Holzner †**

Der TSV Stein verlor durch einen tragischen Verkehrsunfall seinen Fußball-Jugendleiter Konrad Holzner, der obendrein auch noch die A-Jugend des Vereins trainierte. Konrad Holzner war stets ein fairer Partner auf dem Fußballplatz, überall gerne gesehen, einer, der mit Leib und Seele bei der Sache war. Er selbst spielte in der Schüler und Jugendmannschaft beim TSV Stein und auch in der Reserve als Torhüter. Trotz seiner erst 22 Jahre hat sich Holzner schon große Verdienste um den Verein



erworben, denn seit drei Jahren hatte er die Verantwortung nicht nur über die A-Jugend, sondern über den gesamten Jugendbereich. Es wird schwierig, diese Lücke zu schließen, denn Konrad war quasi Mädchen für alles, kurbelte den Trainings- und Spielbetrieb bei den Kleinsten an, förderte die Steiner Nachwuchstalente, und da gibt es bekanntlich einige. So war Holzner immer wieder bei Auswahlspielen anzutreffen und hier stets gerngesehener Gesprächspartner auch unserer Sportredaktion. Noch in der letzten Woche war er beim Ausflug mit den Steiner Fußballern in Italien dabei, kam in der Nacht zum Montag zurück und mußte wenige Stunden später bei der Ausübung seines Berufs als Postbeamter sein Leben lassen – völlig unschuldig. In der heimischen Fußballszenen wird der „blonde Wuschlkopf“ aber unvergessen bleiben.

kk

## Wechsel beim TSV Stein-St. Georgen

Helmut Hirsch wurde als Nachfolger von Anton Kraus zum 1. Vorsitzenden gewählt

St. Georgen. Zur Jahreshauptversammlung des TSV Stein-St. Georgen konnte 1. Vorsitzender Anton Kraus neben den nicht übermäßig zahlreich erschienenen Mitgliedern auch Ehrenvorsitzenden Georg Pöschl, mehrere Stadträte, Brauereidirektor Dr. Michael Elsen, 1. Vorsitzenden Rosenegger vom TSV Traunwalchen, mehrere Vereinsvorstände und schließlich auch 1. Bürgermeister Wiesmann, der erst etwas später kommen konnte begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Rosemarie Stahl und Stefan Sailer verlas Schriftführer Georg Pöschl das Protokoll über die vorjährige Jahreshauptversammlung. Kassenverwalter Georg Gröbner wartete mit dem Kassenbericht auf. Dank sagte er den beiden Hilfskassieren Schinko und Sulzer. Die Kassenrevisoren bestätigten eine saubere und fehlerfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung des Kassiers, die einstimmig ausfiel.

Anton Kraus gab den Mitgliederstand des TSV mit 960 an, 610 männliche und 350 weibliche Mitglieder. Gemeldet zum aktiven Wettkampf waren 813 Mitglieder. Die Familie Bozner schied mit 1. April 1985 vom Sportheim aus, ihr und der nachfolgenden Familie Schinko dankte er für reibungslose Arbeit. Der TSV beteiligte sich an Festen in Obing, am 80jährigen Gründungsfest in Stein und am 15jährigen Stadtjubiläum in Traunreut. Der Kinderfasching war sehr gut besucht, weniger dagegen der Skihaserlball. Auf die Kurzberichte der Abteilungsleiter werden wir noch zurückkommen.

Es folgte dann eine Reihe von Ehrungen langjähriger Mitglieder durch den Landes-sportverband (BLSV) mit Verdienstnadeln und Urkunde: Silber mit Gold für 20 Jahre erhielten Georg Pöschl und Karl Holicke; Silber für 15 Jahre Reinhard Waldreiter, Georg Gröbner und Jakob Huber; Bronze für 10 Jahre Anton Kraus, Adolf Gallinger, Heinz Strobel, Erich Bozner und Alfred Speckmaier. Die Verdienstnadeln und Urkunden wurden vom Ehrenvorsitzenden Georg Pöschl und Anton Kraus überreicht.

Das Vereinsabzeichen in Bronze für 250 Spieleinsätze im Tischtennis erhielt Peter Maier, für 250 Spieleinsätze im Eisstockschießen Albert Falter und Heinz Strobl. Für 20jährige Mitgliedschaft beim TSV Stein-St. Georgen wurden 23 Männer und 19 Frauen mit Urkunden und Vereinsnadeln in Bronze geehrt.

1. Bürgermeister Eduard Wiesmann übernahm die Leitung der Neuwahlen, unterstützt von den Stadträten Bantscheff und Blank. Sie hatten die schier unlösbare Aufgabe, einen 1. Vorsitzenden zu finden. 16 Vorschläge – 16 Ablehnungen, bis sich endlich Helmut Hirsch, Leiter der Leichtathletik-Gemeinschaft Stein-Traunwalchen, zur Wahl stellte. Eine Verzögerung gab es noch bei der Wahl des 1. Schriftführers, da Georg Pöschl nicht mehr kandidierte. Die Neuwahlen brachten schließlich folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Helmut Hirsch, 2. Vorsitzende Erna Friesinger, Hauptkassier Georg Gröbner, 1. Schriftführerin

Gerti Schindler, 2. Schriftführerin Edeltraud Kraus, 2. Kassier Franz Schinko, Technischer Leiter Erich Bozner, Jugendleiter Alfred Speckmaier, Presse und Propaganda Karl Holicke, Kassenrevisoren: Jakob Huber und Adolf Gallinger. Alle Gewählten nahmen ihr Amt an. Bürgermeister Wiesmann bat um weiteres ehrenamtliches Engagement. Er appellierte vor allem an die jüngere Generation, dem Verein die Treue zu halten, damit er weitere Erfolge verzeichnen kann.

A. Kraus dankte E. Wiesmann für die schwierige Durchführung der Wahl, allen aktiven und passiven Mitgliedern, der Vorstand-schaft und den Ausschußmitgliedern, Georg Pöschl, und Georg Gröbner für ihre Arbeit, der Stadt für die Unterstützung und allen Gönnern für die Sach- und Geldspenden, darunter Schloßbrauerei, Raiffeisenbank und viele andere. Dank galt auch den Schulen und den Wirtsleuten. 2. Vorsitzende Erna Friesinger dankte A. Kraus für seine immense Tätigkeit. Helmut Hirsch schloß sich ihren Worten an. Er hoffe auf gute Unterstützung, sagte er.

St. Georgen. Am Montag, 10. März, um 20 Uhr werden im Pfarrheim von Frau Thieß verschiedene Möglichkeiten zum Ostereierfärben vorgeführt. Dazu sind alle Frauen eingeladen.

### Aus Hörpolding

Hörpolding. Der Burschenverein Hörpolding ist am Dienstag, 11. März, um 14 Uhr zu einer Besichtigung der Schloßbrauerei eingeladen. Die Teilnehmer treffen sich um 13.30 Uhr beim Wirt in Hörpolding.

Hörpolding. Eintrittskarten für die Abendvorstellung am Samstag im Namberger-Saal dürften bereits vergriffen sein. Weitere Aufführungen der Heimatbühne Hörpolding finden statt; Freitag, 14., Samstag, 15., Sonntag, 16., und Freitag, 21. März, stets um 20 Uhr. Kartenvorbestellung bei Toni Sailer, Tel. 08621/3628.

Hörpolding. Zum Schafkopffrennen am Sonntag, 9. März, um 14 Uhr treffen sich die Kartenfreunde beim Wirt in Hörpolding. (Siehe auch Inserat.)

Die Wettervorhersage:

### Sonnig

Wetterlage: Die Kaltfront eines Tiefs über dem Nordmeer verlagert sich langsam ostwärts. Nachfolgend setzt sich in Bayern wieder Hochdruckeinfluß durch, der über das Wochenende wetterbestimmend sein wird.

Vorhersage: Heute stark bewölkt bis bedeckt und Regen. Im Laufe des Nachmittags Bewölkungsrückgang. Morgen nach Frühnebelauflösung sonnig. Höchsttemperatur heute bis 5, morgen bis 8 Grad. Nachts leichter Frost um minus 1 Grad. Heute zeitweise mäßiger westlicher, morgen östlicher Wind.

Weitere Aussichten: Meist sonnig, etwas ansteigende Temperaturen.

Zweimal Platz eins beim Eisstock-Mixed-Turnier – 22 Teams am Start

Mit einem totalen Triumph des TSV Stein endete das internationale Eisschieß-Mixed-Turnier des TSV Trostberg am Wochenende. Sowohl in Gruppe Süd (Mannschaft Falter), als auch in Gruppe Nord (Mannschaft Lehnert) lag am Ende eine Vertretung aus Stein an der Spitze mit jeweils 16:4-Punkten.

22 Mannschaften kämpften in den beiden Gruppen fünf Stunden lang um den Sieg. Ein Team bestand aus je zwei Damen und Herren. Und hier hatten die Steiner die beste Mischung. Das Team Falter verwies Trostberg I auf den 2. Rang und in der Gruppe Nord war

es das Team Lehnert, das den EC Waging II und den TSV Trostberg II auf Rang zwei und drei verdrängte. Die Ergebnisse:

**Gruppe Süd:** 1. TSV Stein (Falter) 16:4; 2. TSV Trostberg I 14:6/2,129; 3. EC Prienbach 14:6/1,333; 4. WSC Königssee I 14:6/1,109; 5. ESC Ostermiething 12:8; 6. ESV Waldkraiburg 10:10/1,121; 7. TSV Vilsbiburg 10:10/0,645; 8. EC Waging I 8:12/1,164; 9. ASV Grassau I 8:12/1,080; 10. TSV Kirchanschöring 4:16; 11. DJK Traunstein I 0:20.

**Gruppe Nord:** 1. TSV Stein (Lehnert) 16:4; 2. EC Waging II 14:6; 3. TSV Trostberg II 13:7; 4. EC Bergen 12:8/0,937; 5. TSV Taufkirchen 12:8/0,780; 6. ASV Grassau II 11:9/1,479; 7. WSC Königssee II 10:10/1,372; 8. TSV Trostberg III 10:10/1,358; 9. TSV Chieming 10:10/1,007; 10. DJK Traunstein II 2:18; 11. ESC Siegsdorf 0:20.

## Fußball-Ergebnisse

A-Jugend, Bezirksliga

Mühlried - Burghausen

0:1

Tageszeitung  
v. 10.3.1986



Das sind die erfolgreichen Buben des TSV Stein mit Trainer Bernhard Seitlinger (rechts hinten) und Mannschaftsführer und Torschützenkönig Manfred Burghartswieser (links davor).

Foto Trux

## Burghartswieser Torjäger Nummer eins

3. Platz für TSV Stein bei obb. Hallen-Fußball-Meisterschaft der D-Jugend

Hervorragend schnitt der Kreis Inn/Salzach am Sonntag in der Rosenheimer Luitpoldhalle bei den oberbayerischen Meisterschaften der Fußball-D-Jugend (bis 12 Jahre) ab. Platz eins belegte der TSV Bad Reichenhall und Platz drei der TSV Stein, der zudem mit Kapitän Manfred Burghartswieser auch den Torschützenkönig dieses Endrunden-Turniers stellte. Er kam, wie der Bad Reichenhaller Markus Huber, auf sechs Treffer und gewann dann das Siebenmeterschießen. Burghartswieser erhielt dafür einen Commodore-Computer.

Die Steiner Buben hatten in der Vorrunde Ingolstadt (2:0) und Peiting (2:1) besiegt und unterlagen dem FC Bayern München ganz knapp mit 2:3. Im Spiel um den 3. Platz feierten die Buben von Trainer Bernhard Seitlinger einen 3:2-Sieg gegen 1860 München. Das Endspiel sicherte sich der TSV Bad Reichenhall

mit einem 1:0-Sieg über den FC Bayern. Bad Reichenhall blieb damit als einzige Mannschaft unbesiegt, trennte sich in der Vorrunde von 1860 München 2:2.

Die Ergebnisse: TuS Geretsried – MTV Pfaffenhofen 0:0, TSV Bad Reichenhall – 1860 München 2:2, TSV Peiting – TSV Ingolstadt 1:0, TSV Stein – FC Bayern München 2:3, MTV Pfaffenhofen – TSV Bad Reichenhall 1:3, 1860 München – TuS Geretsried 2:0, TSV Ingolstadt – TSV Stein 0:2, FC Bayern München – TSV Peiting 3:1, MTV Pfaffenhofen – 1860 München 0:3, TuS Geretsried – TSV Bad Reichenhall 1:4, TSV Ingolstadt – FC Bayern München 0:5, TSV Peiting – TSV Stein 1:2. Um Platz 7: MTV Pfaffenhofen – TSV Ingolstadt – Unsernherrn 0:2, um Platz 5: TuS Geretsried – TSV Peiting 4:2 n. V., um Platz 3: 1860 München – TSV Stein 2:3, Endspiel: Reichenhall – Bayern München 1:0.